

Anleitung zum Ausbau und Schmierung der Wickelfeder („Schleifring“)

Über kurz oder lang zeigt sich bei vielen das Problem, dass es beim Lenken aus der Lenkradgegend komisch quietscht. Besonders gern wenn es etwas kälter ist. Das kommt oft von der Wickelfeder.

Hier eine kleine Anleitung, wie man die Wickelfeder ausbaut, zerlegt und richtig schmiert.

Hinweis 1: Zum Lösen und Festziehen der Lenkradzentralmutter **niemals gegen die Lenkradsperre arbeiten!** Diese kann durch die besonders zum Lösen notwendige Kraft zerstört werden. Also Zündschlüssel einstecken und Sperre lösen (nicht bis „Zündung ein“ drehen, siehe Hinweis 2), dann Lenkrad mit der anderen Hand oder einem zweiten Mann festhalten. So auch beim Festziehen. Am einfachsten geht das Lösen natürlich mit einem Schlagschrauber.

Hinweis 2: Lenkrad vor Ausbau in **Mittelstellung** bringen und diese relativ zur Lenkradnabe **markieren!** Das Wiederfinden der exakten Mittelstellung erfordert sonst in der Regel eine oder mehrere Probefahrt/en, sprich Airbag rein und zur Korrektur wieder raus, denn eine Fahrt ohne ist nicht nur gefährlich, sondern es leuchtet dann auch die Airbaglampe und diese muss per Diagnose wieder gelöscht werden. Selbiges gilt grundsätzlich, wenn während der Airbag ausgebaut ist die Zündung eingeschaltet wird.

- Schritt 1** ist der Ausbau des Airbags. Dieser variiert je nach Lenkrad etwas (von hinten geschraubt oder nur eingeclipst) und darf offiziell nur von Personen mit entsprechendem Sachkundenachweis erfolgen, daher gehe ich darauf hier nicht näher ein. Im Zweifel sei auf zahlreiche Youtube-Videos etc. verwiesen.
- Schritt 2** ist das Abnehmen des Lenkrads. **Hinweis 1 beachten!!!** Nach dem Lösen der Zentralschraube **Hinweis 2 beachten** und **unbedingt die Stellung des Lenkrads zur Lenksäule** mit einem Edding, Körner etc. **markieren**, falls nicht schon eine eindeutige Markierung vorhanden ist!

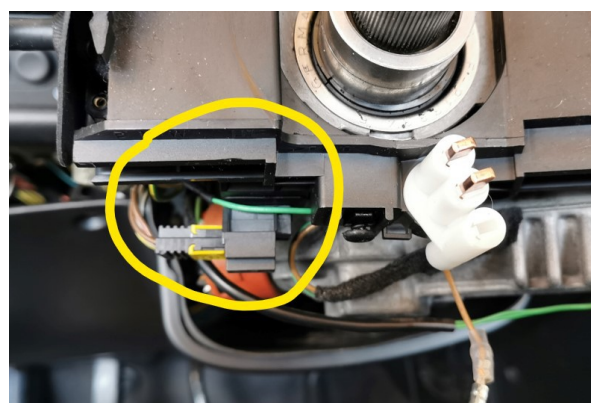


Bild 1: Markierung der Lenkradstellung und Steckverbindung der Wickelfeder

Ist die Stellung markiert, muss die elektrische Verbindung an der Lenksäule zur Wickelfeder gelöst werden (Stecker ziehen, je nach Wickelfeder einer oder zwei). Evtl. muss dazu die Lenksäulenverkleidung und dazu die Fußraumverkleidung gelöst werden. Je nachdem wie gut man dran kommt. Muss man probieren. Dann kann das Lenkrad inklusive Wickelfeder abgenommen werden. Sobald die Zentralschraube gelöst ist, wird die Wickelfeder durch den weißen Hebel auf ca. 8 Uhr im Bild blockiert und lässt sich nicht mehr drehen, sobald sie eingerastet ist. Hier also nicht mit Gewalt versuchen zu drehen!

- 3. Schritt** ist das abbauen der Wickelfeder vom Lenkrad. Dazu die drei kleinen Torxschrauben (Bild 1) lösen. Das geht zur Not auch mit einem „Phasenprüfer“, aber dabei die Schrauben nicht beschädigen!

Achtung! Was aussieht wie eine Steckverbindung an der Wickelfeder (grau) ist KEINE trennbare Verbindung! Hier ist das Kabel fest mit dem Flachband verbunden.

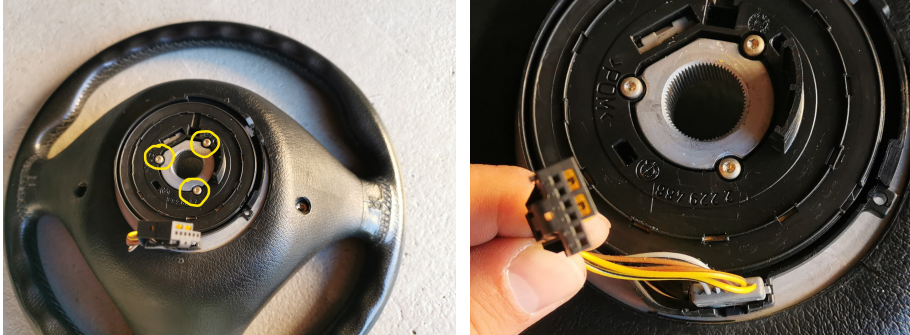


Bild 2: Wickelfeder mit Kabel

- 4. Schritt** ist das zerlegen der Wickelfeder. Sobald die Wickelfeder vom Lenkrad abgenommen ist, lässt sie sich auch wieder drehen. Dabei kann man das quietschende Geräusch schön reproduzieren. Um die beiden Hälften auseinander zu nehmen die beiden Laschen des Messingkranzes von den Nasen im Innenteil abheben. Keine Sorge, man kann da später nichts falsch wieder zusammenbauen. Man muss das Flachkabel dann nur wieder aufwickeln.

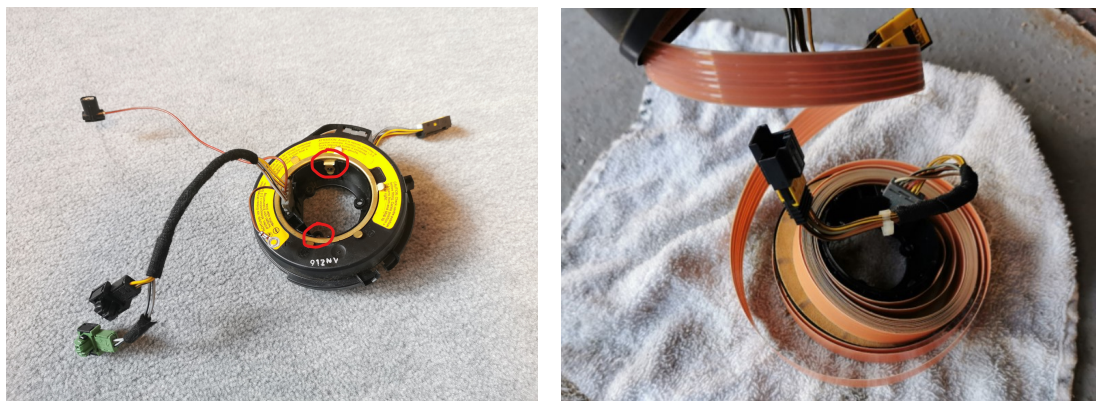


Bild 3: Wickelfeder zerlegen

- 5. Schritt** ist das Schmieren. Die Flachbandwicklung etwas mit Silikonspray einsprühen damit die Windungen weniger aneinander reiben. Oben und unten am Gehäuse, wo Kunststoff auf Kunststoff reibt, etwas mit 08/15 Fett (z.B. Maschinenfett) einschmieren, auch den Messingkranz. Dann das Band halbwegs eng aufwickeln damit man es wieder zusammensetzen kann. Sollte sich nun schön leichtgängig und vor allem wieder geräuschfrei drehen lassen. Die Mittelstellung zum Verbau findet sich auch wieder ganz leicht: Einfach bis auf Anschlag in eine Richtung drehen, dann bis zum anderen Anschlag. Das sind recht genau 5 Umdrehungen. Von da also wieder ca. 2 ½ Umdrehungen zurück, das ist die Mitte. Wieder ans Lenkrad geschraubt arretiert die Wickelfeder dann in dem Bereich in der korrekten Stellung, also aufsetzen und bisschen in die eine oder andere Richtung drehen, bis es klickt.
- Möchte man die Mittelposition nochmal überprüfen muss man innen im Lenkrad das weiße Teil zum Entriegeln drücken (Bild 1 links neben der Markierung, das erfolgt beim Einbau wieder durch die Zentralschraube). Dann kann man die Wickelfeder auch am Lenkrad

nochmal drehen und die Mittelstellung prüfen.

6. **Schritt** ist der Wiedereinbau des Lenkrads mit Wickelfeder. Das Lenkrad mit Hilfe der angebrachten Markierung wieder exakt in Mittelstellung aufsetzen sodass auch der Kunststoffstift von der Lenksäule in die Wickelfeder fluchtet. Die Zentralschraube mit 62,5Nm (kein Witz, so genau steht's im TIS) festziehen (**Hinweis 1 beachten!!!**) und die Wickelfeder wieder anschließen, eventuelle Verkleidungen wieder anbringen. Airbag wieder einbauen, fertig!

Diese Anleitung wurde nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Dennoch übernehme ich keine Haftung für eventuelle Schäden. Jeder handelt auf eigenes Risiko!